Universität Bremen

Zentrum für Industriemathematik

**Universität Bremen** | Postfach 33 04 40, 28334 Bremen
Zentrum für Industriemathematik

**Fachbereich 03**
Mathematik / Informatik

**Dr. Matthias Knauer**
wissenschaftlicher Mitarbeiter

AG Optimierung und Optimale Steuerung
Gebäude NEOS, Raum 3420
Konrad-Zuse-Straße 6a
28359 Bremen

Telefon +49 421 218-63863
E-Mail knauer@uni-bremen.de
www www.zetem.uni-bremen.de/o2c

**Bremen** 26. September 2025

**Abschlussbericht „Mensa-Gutscheine für Schul-Praktikant:innen“**

Arbeitsgruppe Optimierung und Optimale Steuerung (Leitung: Prof. Dr. Christof Büskens)
Fördernde Stelle: Peitgen-Stiftung
Fördermaßnahme: Unterstützung durch Mensa-Gutscheine für Schul-Praktikant:innen
Förderzeitraum: 2024/2025

## 1. Ausgangslage und Zielsetzung

Die Arbeitsgruppe Optimierung und Optimale Steuerung ermöglicht regelmäßig zweiwöchige Pflicht-Schulpraktika (9. oder 11. Jahrgangsstufe). Ziel der beantragten Maßnahme war es, die soziale und fachliche Integration der Praktikant:innen zu verbessern und Hemmschwellen aufgrund finanzieller Gründe abzubauen. Durch niederschwellige Teilhabe am gemeinsamen Mensa-Mittagessen sollten informelle Gespräche über Studium, Forschung und Berufswege in Mathematik/Industriemathematik sowie MINT allgemein erleichtert werden.

Kernziele:

- Teilhabe am gemeinsamen Mensa-Mittagessen unabhängig von der finanziellen Situation sicherstellen.
- Niedrigschwellige Austausch- und Mentoring-Anlässe zwischen Schüler:innen und AG-Mitgliedern schaffen.
- Studienorientierung in Mathematik/Industriemathematik fördern und Diversität der interessierten Schüler:innengruppe stärken.

## 2. Umsetzung

- **Mittelvergabe:** Pro Praktikumswoche standen Mensa-Gutscheine im Gegenwert von ca. 40 € pro Person zur Verfügung.
- **Zielgruppe / Umfang:** Im Förderzeitraum wurden 5 Praktikanten betreut:
    - 11.11.-22.11.2024 J. (11. Klasse): 35,35 €
    - 10.02.-21.02.2025 L. (9. Klasse): 54,90 €
    - 10.02.-28.02.2025 J. (9. Klasse): 42,25 €
    - 17.03.-28.03.2025 D. (9. Klasse): 63,95 €
    - 16.06.-11.07.2025 O. (math.techn. Assistent): 7,20 €

Universität Bremen

- **Durchführung:** Die Schüler wurden in das AG-Alltagsgeschehen einbezogen; das gemeinsame Mittagessen diente als zentraler, informeller Austauschrahmen (Begleitung zur Mensa, Gespräche über Studieninhalte, Forschungsprojekte und Studierendenleben).

**3. Ergebnisse und Wirkung**

- **Integration:** Vier der fünf Praktikanten haben sich gut in die AG eingefügt. Das gemeinsame Mensa-Essen wurde von ihnen regelmäßig genutzt und als angenehm erlebt.
- **Abweichung:** Eine Person nahm das Angebot nicht an und ging lieber mit Freund:innen außerhalb der Universität essen (auf eigene Kosten); die soziale Integration in die AG gelang in diesem Fall weniger gut.
- **Fachlicher Austausch:** Die Mensa-Gespräche haben zu zahlreichen Rückfragen zu Studiengängen, Einstiegswegen und Forschungsinhalten geführt. Die Hemmschwelle, spontan Fragen zu stellen, war beim Essen spürbar niedriger als in formelleren Formaten.
- **Diversität und Teilhabe:** Das Angebot wirkte besonders entlastend für Jugendliche aus finanziell weniger privilegierten Haushalten. Aus unserer Sicht trug es zur Chancengerechtigkeit im Praktikum bei.

**4. Verwendung der Fördermittel**

- **Abrechnung / Status:** Aufgrund offener Prozessfragen zur Mittelabrufung wurden die Ausgaben zunächst **bar ausgelegt**. Die Rückerstattung anhand der Kassenzettel/Belege ist beantragt.
- **Summe:** bisher sind Kosten in Höhe von 203,65 € angefallen. Falls möglich, verwenden wir die übrigen Mittel für die nächsten Praktikant:innen.

**5. Herausforderungen und Learnings**

- **Mittelabruf & Abrechnung:** Die größte Hürde lag in der praktischen Abwicklung (Vorkasse/Barzahlung, nachgelagerte Erstattung).
  **Vorschläge für künftige Durchläufe:**
  1. Ausgabe von **Mensa-Wertkarten/Gutscheinkarten** über das Studierendenwerk
  2. Standardisierte **Information** an Praktikant:innen vor Praktikumsbeginn: Zweck der Gutscheine, sensible Kommunikation („freiwilliges Angebot, kein Zwang“), kurzer Hinweis auf Abrechnung
  3. Interne **Checkliste** (Belegführung, Zuständigkeiten, Fristen).
- **Soziale Dynamik:** Einzelfälle, in denen Schüler:innen lieber extern essen gehen, sind einzuplanen. Das Angebot sollte freiwillig bleiben

**6. Nachhaltigkeit und Ausblick**

Die Maßnahme hat sich als niedrigschwelliges und wirkungsvolles Instrument bewährt, um Teilhabe, Zugehörigkeit und Studienorientierung zu fördern. Wir würden begrüßen, wenn das Angebot verstetigt und für weitere Arbeitsgruppen und universitäre Einrichtungen geöffnet werden kann.

**7. Dank**

Wir bedanken uns herzlich bei der **Stiftung der Universität Bremen** für die Unterstützung. Die Förderung hat dazu beigetragen, finanzielle Hürden abzubauen und die Qualität der Praktikumserfahrung für die Schüler spürbar zu verbessern.